

Digit@le Demokratie – zieht die Politik ins Internet um?

DIE LINKE.
Fraktion im Sächsischen Landtag

Das Internet ist sowohl Ort vielfältiger demokratischer und emanzipatorischer Potenziale als auch Fokus kontroverser Debatten zu Datenschutzregelungen und BürgerInnenrechten. In diesem Spannungsfeld laden wir zur Diskussion:

Welchen Beitrag können Elemente digitaler Demokratie leisten, um die demokratische Willensbildung zu verbreitern?

Neben einer Bestandsaufnahme des Status quo sollen weitere Möglichkeiten diskutiert werden.

twitter wall · open space

© Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag

Beginn 11 Uhr

Mit Beiträgen von Klaus Nicolai, **Mitbegründer des Virtuellen Parlaments**, Julia Bonk, **Sprecherin für Datenschutz und Neue Medien der Linksfraktion**, Christoph Meißelbach, **Politikwissenschaftler an der TUD**

Ab 14 Uhr gehen wir den Fragen in Workshops nach und diskutieren mit Vertreter/innen von **Bürgerhaushalt.org, Campact, Liquid Democracy und anderen**

Vorgestellt wird auch die **elektronische Programmdebatte** der Linken.

Ende der Veranstaltung: 19 Uhr

Termin/Ort:

Samstag, den **12. März 2011**
Kulturthaus Dresden, Clara-Schumann-Saal,
Königstraße 15, 01097 Dresden